

# PFARRBRIEF

## Ostern und Pfingsten 2023

Heilig-Geist-Gemeinde Schwalmstadt-Neuental  
Treysa, Gilserberg, Zimmersrode, Jesberg

März bis Mai 2023



Christus das Licht der Welt und das himmlische Jerusalem  
Ikone aus dem Kloster der Benediktinerinnen auf dem Ölberg in Jerusalem

**Herr, erbarme dich über dein Volk und  
bewahre uns vor den Schrecken des Erdbebens!**

Salihya / Libanon / 6. Februar 2023



Mit trauernden Herzen, tränenreichen Augen und flehenden Händen begleiten wir die **schrecklichen Nachrichten über das Erdbeben**, das unsere Region, insbesondere **Syrien**, sowie **den Norden und Süden der Türkei** und Iskenderun, die Heimat der Stadt Antiochia, der großen Stadt Gottes, erschüttert hat.

Die Zusammenarbeit, die Solidarität, die Liebe, die Hilfe, die Brüderlichkeit, der Patriotismus, die Menschlichkeit und die Kameradschaft, die sich auf den Straßen von Aleppo, Lattakia, Hama, Tartus, Idlib, Damaskus und Beirut von ihrer besten Seite zeigen, trösten uns. Dies sind unsere religiösen und nationalen Werte. Das ist unser Erbe und unsere Geschichte. Dies ist der Weg, den wir für unsere zukünftigen Generationen gehen.

Wir sind stolz auf unser Volk und unser Land, helfende Politiker, Entscheidungsträger, Ärzte, die Krankenschwestern, das Rote Kreuz, den Roten Halbmond, den Zivilschutz, die humanitären Einrichtungen und die Bürger aller betroffenen Gebiete.

Daher empfinden wir sowohl Mitgefühl für die Opfer und die Vermissten als auch Dankbarkeit für alle Bürger, die zusammenstehen. Wir trauern um die Verstorbenen und trösten die Hinterbliebenen und diejenigen, die das Schicksal ihrer Angehörigen noch nicht kennen.

Von unseren Kirchen aus beten wir für alle Regionen und Bürger. Möge die Barmherzigkeit Gottes, der die Menschen liebt und über sein Volk wacht, uns umarmen. Möge er unsere Gebete hören und erhören.

*Gregorios III. - (Laham), Patriarch Emeritus*

**Lasst uns beten und Gottes Barmherzigkeit erleben, wie es die Kirche lehrt:** Erbarme dich unser, o Herr, erbarme dich unser! Denn wir Sünder, die wir um jede Antwort verlegen sind, bringen Dir, wie unserem Meister, dieses Flehen dar: Erbarme dich unser!

Herr, erbarme dich unser, denn auf dich haben wir unsere Hoffnung gesetzt. Sei nicht zornig über uns und gedenke nicht unserer Missetaten, sondern sieh herab, denn Du bist barmherzig, und erlöse uns von unseren Feinden. Denn du bist unser Gott, und wir sind dein Volk. Wir sind alle Werke deiner Hände, und wir rufen deinen Namen an.

O Maria, gesegnete Mutter Gottes, öffne uns die Pforten deiner Güte, damit wir, die wir auf dich vertrauen, nicht zugrunde gehen, sondern durch dich vom Unglück erlöst werden. Denn du bist die Rettung der Christen. Amen.

Liebe Heilig-Geist-Gemeinde!

In den Monaten März bis Mai feiern wir den **Höhepunkt des Kirchenjahres**: Die 40-tägige Fasten- und Passionszeit, die Karwoche, Ostern und die 50-tägige österliche Festzeit.



Seit Aschermittwoch begleiten wir Jesus innerlich nach Jerusalem auf seinem **Leidens- und Kreuzweg**. An Ostern feiern wir seine **Auferstehung von den Toten**, seine Erscheinung vor den Jüngern und seine Himmelfahrt. Schließlich feiern wir Pfingsten, die **Sendung des Heiligen Geistes** mit dem Geburtstag der Weltkirche. Und die missionarische Aussendung der Jünger von Jerusalem bis an die Grenzen der Erde, durch alle Zeiten und bis zur Vollendung der Welt.

In dieser Zeit feiern die Kinder ihre **Erstkommunion** am Sonntag 7. Mai. Und einige Jugendliche bereiten sich vor auf den Empfang der **Firmung** am Samstag vor Pfingsten. Nehmen wir die Kinder und Jugendlichen mit ins Gebet bei diesen wichtigen Lebens-Ereignissen.

Die Fasten- und Passionszeit ist eine **Einladung zum Nachdenken, Umkehren und zur Erneuerung**. Es ist die Zeit der Neubesinnung auf Gott und auf den Glauben. Und eine Vertiefung der persönlichen Beziehung zu Jesus. Im **Beichtsakrament** hat jeder Getaufte die Chance, seine eigene Erneuerung mit Gott zu wirken. Die Sündenvergebung ist neben der Eucharistie – der Feier der Heiligen Messe – das wichtigste Ostergeschenk des auferstandenen Christus. Lassen Sie sich von Gott beschenken und erneuern!

Das **Titelbild** des Pfarrbriefes zeigt eine Ikone der Benediktiner-Schwester vom Ölberg in Jerusalem. Es stellt das Geheimnis von Ostern und Pfingsten dar. Im Zentrum ist der **auferstandene Christus** im österlichen Lichtglanz und spricht: „**Ich bin das Licht der Welt!**“ (Joh 8,12). Aus dem Felsengrab in Jerusalem ist er in der Auferstehung als Licht Gottes hervorgestrahlt, um unser Leben hell zu machen.

Jesus ist umgeben von den **12 Aposteln und Maria**. Zusammen bilden sie die Kirche Christi. Die Apostel im Halbkreis unter Jesus sind das Fundament seiner neuen Stadt. Und Maria in der Stadt über Jesus ist das Symbol für das himmlische Jerusalem. Maria hält alles zusammen und umfasst es. Und da lesen wir: „**Ihr seid das Licht der Welt! Eine Stadt auf dem Berg kann nicht verborgen bleiben.**“ (Mt 5,14). Das ist unsere Berufung als Kirche, als lebendiger Leib Jesu Christi, Stadt auf dem Berg und Licht der Welt zu sein.

Zum Osterfest wünsche ich Ihnen  
Friede, Freude und Gottes Segen!

Ihr Pfarrer Michael Brüne

# Einladung in der Fastenzeit

## Umkehr - Versöhnung - Erneuerung



### Fünf Schritte zur Heilung der Seele im Beichtsakrament

1. **Besinnen** – Gewissensforschung: Was habe ich falsch gemacht in der Liebe zu Gott und in der Liebe zu den Menschen?
2. **Bereuen** – Es tut mir leid, dass und was ich gesündigt habe.
3. **Besserung geloben** – Ich nehme mir vor, mich zu ändern und in Zukunft anders zu leben und gut und richtig zu handeln.
4. **Bekennen** – Ich sage Jesus in der Beichte meine Sünden. Gottes Antwort ist das Geschenk der **Sündenvergebung** und sein Friede!
5. **Buße tun** – Wiedergutmachung durch Gebete und Liebes-Werke.

### **Buße und Beichte** (Siehe auch Gottesdienstordnung)

In Treysa: So 05.03. - 10.20 (MB)  
Sa 25.03. - 16.00 (MB)  
Karfreitag 07.04. - 11.00 (MB)

In Jesberg Sa 11.03. (MB) + 18.3. (RL) - 17.30  
Sa 25.03. - 17.30 (RL)  
Mo 03.04. - 16.00 (MB)

In Zimmersrode So 05.03.(RL)+ 02.04.(RL)-10.30  
So 26.03. - 12.00 (MB)  
Mo 03.04. - 17.00 (MB)



Beichtgespräch jederzeit nach Vereinbarung

### **Hilfen für die Fasten- und Passionszeit**

#### **Persönliche Gebete zu Hause** (siehe Gotteslob)

Schmerzhafter Rosenkranz GL 4,C6 / Litanei v. Leiden Jesu GL 563, Andacht: Umkehr und Buße GL 677,1 / Kreuz und Leiden GL 675,3, Kreuzwegandacht GL 683 / Kreuzweglied „Du schweigst Herr“ GL 775, / Schmerzhafter Rosenkranz „Lass mich deine Leiden singen“ GL 778.

#### **Tägliches Kreuzgebet**

Wir beten Dich an Herr Jesus Christus und preisen Dich.  
Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst!



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen: Gottesdienst in Treysa am Freitag, den 3. März um 19.00 in der Christuskirche, Schuchardstraße, mit anschließender Begegnung.

### Ökumenische Passionsandacht

Herzliche Einladung zu einer ökumenischen Passionsandacht am Freitag, 17. März 2023 um 18.30 Uhr in der Hospitalskapelle Treysa.

### Fastengespräche mit Bischof Dr. Michael Gerber



Am ersten Fastensonntag setzt Bischof Dr. Michael Gerber mit einem Hirtenwort einen geistlichen Auftakt zur Fastenzeit. Er lädt in Zusammenarbeit mit Sr. DDr. Igna Kramp CJ und weiteren Mitwirkenden ein zu drei geistlichen **Gesprächsabenden im digitalen Format.**

Ein biblischer Impuls wird in Gesprächen in Kleingruppen vertieft. Dabei haben persönliche Erfahrungen einen Raum sowie die Frage, was dies für uns als Kirche heute bedeuten kann.

Die **Gesprächsabende** finden an folgenden Terminen statt:

**Montag, 6. März 2023, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr**

Salbung in Betanien:

Wie sind wir als Kirche mit Jesus verbunden?

**Donnerstag, 16. März 2023, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr**

Streit zwischen Petrus und Paulus:

Wer gehört zur Kirche?

**Donnerstag, 23. März 2023, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr**

Verstehensbarrieren zwischen Hanna und Eli:

Wie hören wir in der Kirche zu?

Anmeldung unter: [fastengespraech@bistum-fulda.de](mailto:fastengespraech@bistum-fulda.de)

### Misereor Fasten-Opfer 2023

Kollekte am 5. Fastensonntag – 25./26. März



# Diözesantreffen der Mitglieder und Förderer des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande (DVHL)



In meiner Eigenschaft als Verantwortlicher für das Heilige Land im Bistum Fulda habe ich die Freunde des Heiligen Landes zu einem Treffen nach Fulda eingeladen.

**Freitag, 24. März 2023**  
**ab 14.30 Uhr**  
**im Priesterseminar Fulda**  
(Eduard-Schick-Platz 5, 36037 Fulda)

Die letzten Jahre waren hier in Deutschland, aber auch im Heiligen Land eine Zeit großer Herausforderungen. Umso schöner ist es, dass nun auch persönliche Begegnungen wieder möglich sind. Das Treffen möchte ich nutzen, um den Mitgliedern und Förderern des Heiligen Landes für ihre Treue und ihre Unterstützung zu danken.

## **Programm**

**ab 14.30 Uhr:** Begrüßung und Austausch bei Kaffee und Kuchen. Aktuelle Informationen und Entwicklungen aus dem Heiligen Land.

Mit dem Freiwilligendienst unterstützt der DVHL Projekte im Heiligen Land. Menschen, die diesen Dienst geleistet haben, können lebensnah und frisch aus Israel und Palästina berichten. Ein Freiwilliger wird in Fulda zu Gast sein.

## **ab 16.30 Uhr: Heilige Messe in der Michaelskirche**

Letztes Jahr wurde der 1.200. Weihetag der Michaelskirche gefeiert. Sie ist der älteste Nachbau der Jerusalemer Anastasis in Deutschland.

***Gäste sind in Fulda  
herzlich willkommen!***

***Interessierte Gemeindemitglieder  
und Freunde des Heiligen Landes  
können sich bei mir zur Teilnahme  
anmelden. Auch wer nur an der  
Messfeier in der Michaelskirche  
teilnehmen möchte, ist willkommen.***



*Pfr. Msgr. Michael Brüne*

Rotunde der Michaelskirche

# **Bischofsaufruf zur Palmsonntagskollekte**

## **Solidarität mit den Christen im Heiligen Land**



Liebe Schwestern und Brüder,

am Palmsonntag hören wir das Evangelium vom Einzug Jesu in Jerusalem. Auf diesem biblischen Weg ziehen auch in diesem Jahr zahlreiche Christen aus dem Heiligen Land in einer Prozession durch die Stadt. Hoffentlich können sie nach den Jahren der Einschränkungen durch die Pandemie nun wieder von Pilgern aus aller Welt begleitet werden – eine Erfahrung der Solidarität, die dringend erwünscht ist.

Denn die Christen des Heiligen Landes sind eine kleine Minderheit. Im Westjordanland, in Gaza und sogar in Jerusalem nimmt ihre Zahl kontinuierlich ab. Für die Gesellschaft, in der sie leben, sind sie jedoch von großer Bedeutung. Je nach Wohnort haben Christen jüdische oder muslimische Nachbarn. Mit dem Judentum verbindet sie die gemeinsame Hebräische Bibel, mit dem Islam die gemeinsame orientalische Kultur. In ihrem Alltag haben sie deshalb die Chance, als Vermittler in der konfliktreichen Region zu agieren. Für sich selbst aber sehen viele Christen wenig Perspektiven. Viele träumen von einem besseren Leben jenseits ihrer Heimat.

Wir bitten Sie am Palmsonntag um Ihre Solidarität mit den Christen im Heiligen Land, damit sie für sich eine Zukunft sehen und bleiben. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner eröffnen durch Ihre Spende den Christen vor Ort Chancen auf Bildung, soziale Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben. Christliche Begegnungsstätten, Schulen, Gemeinden und soziale Einrichtungen sorgen für neue Perspektiven. Sie bieten nicht nur Arbeitsplätze, sondern sie unterstützen auch Kinder aus sozial schwachen Familien, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke und Migranten – darunter viele Frauen. Darüber hinaus tragen christliche Einrichtungen vielfach zur interreligiösen Friedenserziehung bei.

**Wir bitten Sie: Tragen Sie mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende am Palmsonntag dazu bei, dass die christliche Präsenz im Heiligen Land erhalten bleibt. Herzlichen Dank!**

Ihr Michael Gerber, Bischof von Fulda

(Zur Überweisung von Spenden siehe auch Seite 26)



**Tragen Sie Hoffnung ins Heilige Land**

Gemeinsam für die Menschen in schwierigen Zeiten.

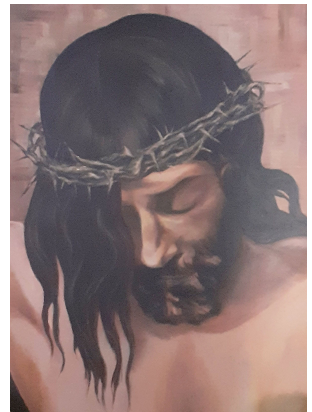
[www.palmsonntagskollekte.de](http://www.palmsonntagskollekte.de)

## Karwochenlied - Mit Maria durch die Heilige Woche

1. Als Jesus von seiner Mutter ging,  
die große **Heilige Woche** anfang,  
da hatte Maria viel Herzeleid,  
sie fragte den Sohn mit Traurigkeit:
2. "Ach Sohn, du liebster Jesus mein,  
was wirst du am **Palmsonntag** sein?"  
"Da werd ich ein triumphierender König sein,  
da wird man mir Palmen und Kleider streun."
3. "Ach Sohn, du liebster Jesus mein,  
was wirst du am heiligen **Montag** sein?"  
"Am Montag, da bin ich ein Wandersmann,  
der nirgends ein Obdach finden kann."
4. "Ach Sohn, du liebster Jesus mein,  
was wirst du am heiligen **Dienstag** sein?"  
"Am Dienstag bin ich der Welt ein Prophet,  
verkünde, dass Himmel und Erde vergeht."
5. "Ach Sohn, du liebster Jesus mein,  
was wirst du am heiligen **Mittwoch** sein?"  
"Am Mittwoch bin ich gar arm und gering,  
verkauft um dreißig Silberling."
6. "Ach Sohn, du liebster Jesus mein,  
was wirst du am **Gründonnerstag** sein?"  
"Am Donnerstag bin ich im Speisesaal  
und halte mit meinen Jüngern das Abendmahl."
7. "Ach Sohn, du liebster Jesus mein,  
was wirst du am **Karfreitag** sein?"  
"Am Freitag, liebe Mutter mein,  
da werd ich ans Kreuz genagelt sein!"
8. "Ach Sohn, du liebster Jesus mein,  
was wirst du am **Karsamstag** sein?"  
"Am Samstag bin ich ein Weizenkorn,  
das in der Erde wird neu geboren."
9. "Ach Sohn, du liebster Jesus mein,  
was wirst du am **Ostersonntag** sein?"  
"Am Sonntag freu dich, o Mutter mein,  
da werd ich vom Tode erstanden sein!  
Da trag ich das Kreuz mit der Fahn in der Hand  
da siehst du mich wieder im Glorienstand!"



*Schmerzensmutter  
Acryl 2021*



*Schmerzensmann  
Acryl 2022*



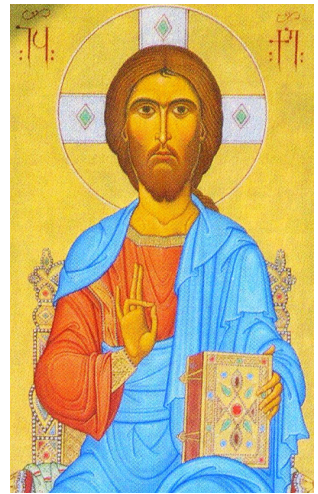
## Papst Benedikt – Oster Betrachtungen

### Jesu Tod als Versöhnung (Sühne) und Heil für uns Menschen

Gott selbst richtet sich als Ort der Versöhnung auf. Er nimmt das Leid in seinem Sohn auf sich. Gott selbst schenkt seine unendliche Reinheit in die Welt hinein. Er stellt das Recht wieder her durch die Größe seiner Liebe, die im Leid das Dunkle in Licht verwandelt.

### Blut und Wasser fließen aus dem durchbohrten Herzen Jesu

In diesem doppelten Strom von Blut und Wasser erkennen wir die beiden Grundsakramente - Eucharistie und Taufe. Sie sind der neue Strom, der die Kirche schafft und die Menschen erneuert.



Oster-Ikone, Rom, 2008

### Die Auferstehung Jesu Christi von den Toten

Wenn es sich bei der Auferstehung Jesu nur um das Mirakel einer wiederbelebten Leiche handeln würde, ginge sie uns letztlich nichts an. Die neutestamentlichen Zeugnisse lassen keinen Zweifel daran, dass mit der „Auferstehung des Menschensohnes“ etwas ganz anderes sich ereignet hatte. Jesu Auferstehung war der Ausbruch in eine ganz neue Art des Lebens. In ein Leben, das nicht mehr dem Gesetz des Stirb und Werde unterworfen ist und eine neue Dimension des Menschseins eröffnet hat.

### Apostel und Frauen – die Zeugen des Auferstandenen

Die biblischen Ostererzählungen teilen uns die Weite der Auferstehungserfahrung mit. Wie schon am Kreuz – abgesehen von Johannes – nur Frauen gestanden hatten, so war ihnen auch die erste Begegnung mit dem Auferstandenen zugedacht. Die Kirche ist in rechtlicher Struktur auf Petrus und die Apostel gegründet. Aber in der konkreten Gestalt des kirchlichen Lebens sind es immer wieder die Frauen, die dem Herrn die Tür öffnen. Frauen sind es, die treu bis zum Kreuz mitgehen und so auch den Auferstandenen erfahren dürfen.

### Hinwendung zum auferstandenen Herrn

In der alten Kirche gab es den Ruf: „Conversi ad Dominum“ – wendet euch nun auf den Herrn zu. Das bedeutete, dass sich die Gläubigen nach Osten wendeten – in Richtung der aufgehenden Sonne als Zeichen des wiederkehrenden Christus. Oder sie wendeten sich dem Christusbild oder dem Kreuz zu. Innerlich ging es dabei um die Wendung unserer Seele auf Jesus Christus. Und so auf den lebendigen Gott hin, auf das wahre Licht.

(Quelle: „Jesus von Nazareth“ Band II 2011 [Abschnitt 1-4] / Osternachtpredigt 22.03.2008 [Abschnitt 5], als die neue Oster-Ikone erstmals auf dem Petersplatz aufgestellt wurde)

# Gottesdienste in Treysa

Fasten- und Passionstuch (Treysa)  
mit Leidenswerkzeugen  
Kreuz, Geißel, Nägel, Hammer,  
Lanze, Dornenkrone



Werktags: am **Mittwoch**  
um 18.00 Heilige Messe  
in der Elisabethkapelle

Fr 03.03. 19.00 Weltgebetstag der Frauen in der  
Christuskirche, Schuchardstraße

## 2. Fastensonntag - Die Verklärung Christi

So 05.03. 9.15 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei /  
+ Gerhard Fischer  
10.20 Beichte (Pfr. Brüne)

## 3. Fastenso. - Die Frau am Jakobsbrunnen

So 12.03. 9.15 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei /  
++ Josef und Anna Schierreich

Fr 17.03. 18.30 Ök. Passionsandacht in der Hospitalskapelle

## 4. Fastensonntag – Hl. Josef Die Heilung des Blindgeborenen

So 19.03. 9.15 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei /  
+ Resi Roth / Für alle Helfer und Wohltäter der Gemeinde

## Verkündigung des Herrn

Mi 22.03. 18.00 Heilige Messe: Für die Christen  
im Heiligen Land



Sa 25.03. 16.00 Beichte (Pfr. Brüne)

## 5. Fastenso. – Auferweckung des Lazarus

So 26.03. 9.15 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei /  
+ Pfr. C.-H. Schmittziel

# Die Feier der Heiligen Woche



**Palmsonntag – 2. April**

**Einzug Christi in Jerusalem**

Evang: Lukas 19,28-40

GL 776 Christus Erlöser u.König

Kollekte: Für das Heilige Land

Foto: Palmsonntag 2016 in Treysa mit Esel Willi und Kinder mit Palmen

- |           |                  |              |   |
|-----------|------------------|--------------|---|
| Sa 01.04. | <b>Jesberg</b>   | <b>18.00</b> | Heilige Messe mit Palmweihe   |
| So 02.04. | <b>Treysa</b>    | <b>10.00</b> | Heilige Messe mit Palmweihe:<br>Für die Christen im Heiligen Land<br>+ Pfr. C.-H. Schmittziel |
| So 02.04. | <b>Zimmersr.</b> | <b>10.30</b> | Beichte (Pfr. Lambert)  |
|           |                  | <b>11.00</b> | Heilige Messe mit Palmweihe:<br>Für die Christen im Heiligen Land                             |
| Mo 03.04. | <b>Beichte</b>   | 16.00        | Jesb./17.00 Uhr Zimmersrode (B.)  |
| Mi 05.04. | <b>Jesberg</b>   | <b>10.00</b> | Heilige Messe / 09.30 Uhr Rk.   |

## **Gründonnerstag – 6. April** Jesus feiert das Letzte Abendmahl

Lesung: 1 Kor 11,23-26 / GL 282 Beim letzten Abendmahle

- |           |               |              |   |
|-----------|---------------|--------------|---|
| Do 06.04. | <b>Treysa</b> | <b>19.00</b> | Abendmahlsmesse<br>Für die ++ Priester: Otto Fangohr,<br>Bernhard Märzdorf, Frankbert Müller,<br>Josef Kettner, Carl-Heinz Schmittziel,<br>Robert Mayer, Josef Willer,<br>Reinhold Hartmann, Leopold Rücker u.<br>++ Schw. Johanna-Maria, Julia, Blandina |
|-----------|---------------|--------------|---|
- anschließend Ölbergstunde  
von der Todesangst Jesu

- |           |                    |              |  |
|-----------|--------------------|--------------|--|
| Do 06.04. | <b>Zimmersrode</b> | <b>19.00</b> | Abendmahlsmesse<br>anschl. Ölbergstunde und<br>stilles Gebet bis Mitternacht |
|-----------|--------------------|--------------|--|



## Karfreitag – 7. April

### Jesus stirbt am Kreuz

Passion:

Johannes 18,1 - 19,37

GL 779

Heiliges Kreuz sei hochverehret

Foto: 12. Kreuzwegstation Gilserberg  
Maria, Johannes, Maria Magdalena  
und der römische Hauptmann

Fr 07.04.	<b>Treysa</b>	<b>10.00</b>	Kreuzwegandacht
		<b>11.00</b>	Beichte (Pfr. Brüne)
	<b>Jesberg</b>	<b>10.00</b>	Kreuzwegandacht
	<b>Treysa</b>	<b>15.00</b>	Liturgie vom Leiden Christi
	<b>Zimmersr.</b>	<b>15.00</b>	Liturgie vom Leiden Christi

Kreuzwegandacht GL 683 / Kreuzweglied GL 775 Du schweigst Herr

Wir beten Dich an, Herr Jesus Christus und preisen Dich,  
denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst.

## Karsamstag – 8. April Jesu liegt tot im Grab (Grabesruhe)

Lesung: Johannes 19,38-42 / GL 777 Wir danken Dir für Deinen Tod



Grablegungsgruppe in der Hospitalskapelle Treysa. Am Grab Jesu Christi stehen:  
Nikodemus, Maria, Johannes, Maria Magdalena und Josef von Arimathäa.  
Inschrift: „Fürwahr er trug unsere Krankheit und lud auf sich unsere Schmerzen“.

# Osternacht – 8. April Die Auferstehung Jesu Christi

Les: 1 Kor 15,1-11 / GL 334 O Licht der der wunderbaren Nacht

Sa 08.04. Lichtfeier, Wortgottesdienst, Tauffeier, Eucharistiefeier

**Zimmersr. 21.00** Osternachtfeier: Für + Wenzel Frank

**Treysa 21.00** Osternachtfeier  
Für die ++ Priester: Otto Fangohr,  
Bernhard Märzdorf, Frankbert Müller,  
Josef Kettner, Carl-Heinz Schmittiel,  
Robert Mayer, Reinhold Hartmann,  
Hans Jürgen Elbrecht und die ++  
Schw. Johanna-Maria, Julia, Blandina  
Österliche Speisen-Segnung



Auferstandener Christus,  
Du nimmst uns wie Adam bei der Hand  
und führst uns in dieser heiligen Nacht  
aus dem Dunkel ins Licht,  
aus der Angst in die Freude,  
aus dem Tod ins ewige Leben. Halleluja!

Osterbatik in der Heilig-Geist-Kirche, Treysa: Links oben zwei Engel am offenen Grab. Links unten schlafende Wächter. Rechts oben (klein) die drei salbentragenden Frauen. Rechts unten Johannes und Petrus am leeren Grab. Rechts außen die übertragende Gestalt des auferstandenen und segnenden Jesus Christus.



## Christ ist erstanden

## Gottesdienste in Treysa

Zusätzlich findet mittwochs um 18.00 eine Heilige Messe statt.

### Ostersonntag

*Fest der Auferstehung Jesu Christi* (Joh 20,1-18)

- So 09.04. 10.00 Auferstehungsmesse: + Pfr. C.-H. Schmittziel  
 + Annemarie Mutz / + Gerhard Mutz / + Winfried Lauda /  
 + Rolf Lauda / ++ Heinz u. Lotte Brüne / + Erna Pffirsching /  
 + Hannelore Neul  
 Österliche Speisen-Segnung
- 12.00 URBI ET ORBI (aus Rom) Ostersegen des Papstes

### Ostermontag

*Christus und die Emmausjünger* (Lk 24,13-35)

- Mo 10.04. 9.15 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

### 2. So der Osterzeit - Barmherzigkeitssonntag

*Christus erscheint d. Ap. Thomas* (Joh 20,19-31)

- So 16.04. 9.15 Hl. Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

### 3. Sonntag der Osterzeit

*Der Auferstandene hält Mahl mit den Jüngern*

- So 23.04. 9.15 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei /  
 + Hildegard Dittrich

### 4. Sonntag der Osterzeit

*Sonntag des Guten Hirten* (Joh 10,1-10)

- Weltgebetstag für Priester- u. Ordensberufungen
- So 30.04. 9.15 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

## 5. Sonntag der Osterzeit

*Jesus ist Weg, Wahrheit und Leben (Joh 14,1-12)*

So 07.05. 10.30 **Erstkommunionfeier:** F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

## 6. Sonntag der Osterzeit

*Verheißung des Heiligen Geistes (Joh 14,15-21)*

So 14.05. 9.15 Heilige Messe als Dankmesse für die Erstkommunion: Für alle Leb. und Verst. der Pfarrei  
+ Lydia Ries / + Hildegard und Friedhelm Credé /  
+ Elisabeth Schmidt / + Katharina Bauer und verst. Ang.

## Christi Himmelfahrt

*Jesus kehrt heim zum Vater (Apg 1,1-11)*

Do 18.05. 10.00 Heilige Messe: Für alle Leb. und Verst. der Pfarrei

## 7. Sonntag der Osterzeit

*Pfingst-Novene (Joh 17,1-11a)*

*Gebet um die Einheit der Kirche*

So 21.05. 9.15 Heilige Messe: Für alle Leb. und Verst. der Pfarrei /  
+ Artur Zeissler (Mess-Stiftung)

## Pfingsten – Sendung des Heiligen Geistes

*Namensfest unserer Kirche*

Evangelium: Joh 20,19-23

## Samstag

So 27.05. 10.00 Heilige Messe mit Firmung  
Domkapitur Thomas Renze, Fulda,  
feiert mit den Firmanden und ihren  
Familien die Messe und spendet das  
Sakrament der Firmung



## Pfingstsonntag

So 28.05. 10.00 Festmesse mit 7-Gaben-Gebet:  
+ Pfr. C.-H. Schmittziel / + Pfr. Bernhard Märzdorf /  
++ Luise u. Engelbert Werhahn/ + Annemarie Mutz/  
+ Gerhard Mutz / + Hannelore Neul

## Pfingstmontag

Mo 29.05. 9.15 Hl. Messe mit Tauf- und Firmerneuerung  
und Übertragung der Osterkerze zum  
Taufbrunnen: F.a.Leb.u.Verst.d.Pf. / + Erna Pfirsching

# Gottesdienste in Gilserberg



## Ostermontag

**Mo 10.04. 11.00** Auferstehungsmesse:  
F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei /  
+ Pfr. Josef Kettner, + Annchen Klüh

## 2. Sonntag der Osterzeit

**Sa 15.04. 18.00** Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

## 4. Sonntag der Osterzeit

**Sa 29.04. 18.00** Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

## 5. Sonntag der Osterzeit

**Sa 06.05. 18.00** Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei /  
+ Pfr. Josef Kettner / + Pfr. Carl-Heinz Schmittdiel /  
+ Annchen Klüh / + Bernhard Damm / + Franz Auer /  
++ Karl u. Irene Steiner / ++ Erwin und Gertrud Widera /  
+ Johann Windhab / + Hans Mucha

## Christi Himmelfahrt

**Mi 17.05. 18.00** Heilige Messe: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei /  
+ Pfr. Josef Kettner / + Annemarie Mutz

## 7. Sonntag der Osterzeit

**Sa 20.05. 18.00** Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

## Pfingsten – Sendung des Heiligen Geistes

**Mo 29.05. 11.00** Festgottesdienst:  
F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei



## Kollekten:

Sa/So 04./05.03. Für die Katholiken in der Türkei und in Syrien

Sa/So 25./26. 03.: Fastenopfer für MISEREOR

Sa/So 01./02.04: Palmsonntagskollekte für das Heilige Land

So 07.05.: Kollekte für die Diaspora bei der Erstkommunion Treysa

Sa/So 27./28.05.: Pfingstkollekte RENOVABIS

## Folgende Kollekten sind für unsere Kirchengemeinde bestimmt:

im März: 11./12.03., 18./19.03.

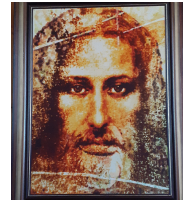
im April: 08./09./10.04., 15./16.04., 22./23.04., 29./30.04.,

im Mai: 06./07.05., 13./14.05., 20./21.05.



# Gottesdienste in Jesberg

jeden Mittwoch 9.30 Rosenkranzgebet, 10.00 HI. Messe



*Altarbild Jesberg*

## 2. Fastensonntag

Sa 04.03. 18.00 Vorabendmesse  
F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

## 3. Fastensonntag

Sa 11.03. 17.30 Beichte (Pfr. Brüne), 18.00 Vorabendmesse

## 4. Fastensonntag

Sa 18.03. 17.30 Beichte (Pfr. Lambert), 18.00 Vorabendmesse

## 5. Fastensonntag – Verkündigung des Herrn

Sa 25.03. 17.30 Beichte (Pfr. Lambert), 18.00 Vorabendmesse

## Palmsonntag

Sa 01.04. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

Mo 03.04. 16.00 Beichte (Pfr. Brüne)

## Karfreitag

Fr 07.04. 10.00 Kreuzweg

## Ostersonntag

So 09.04. 10.00 Auferstehungsmesse: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

## 3. Sonntag der Osterzeit

Sa 22.04. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

## 6. Sonntag der Osterzeit

Sa 13.05. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

## Christi Himmelfahrt

Mi 17.05. 9.30 Rosenkranzgebet / 10.00 Heilige Messe

## Pfingsten

Sa 27.05. 18.00 Vorabendmesse:  
F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei



# Gottesdienste in Zimmersrode



*Jesus ich vertraue auf Dich!  
Altarpiece in Zimmersrode*

Jeden Donnerstag 16.30 Rosenkranz,  
17.00 Hl. Messe

## **Herz-Jesu-Freitag**

Fr 03.03. 17.00 Heilige Messe

## **Herz-Mariä-Samstag**

Sa 04.03 9.00 Heilige Messe

## **2. Fastensonntag**

So 05.03. 10.30 Beichte (Pfr. Lambert)  
11.00 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

## **3. Fastensonntag**

So 12.03. 11.00 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

## **4. Fastensonntag – Hl. Josef**

So 19.03. 11.00 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

## **5. Fastensonntag**

So 26.03. 11.00 Heilige Messe: Für alle Leb. u. Verst. der Pfarrei /  
+ Katharina Frank  
12.00 Beichte (Pfr. Brüne)

## **Palmsonntag – Einzug Jesu in Jerusalem**

So 02.04. 10.30 Beichte (Pfr. Lambert)  
11.00 Heilige Messe: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

Mo 03.04. 17.00 Beichte (Pfr. Brüne)

## **Gründonnerstag**

Do 06.04. 19.00 Abendmahlsamt, anschließend Ölbergstunde

## **Karfreitag**

Fr 07.04. 15.00 Karfreitagsgliturgie

Sa 08.04. 21.00 **Osternacht**  
Auferstehungsfeier:  
F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei



Mo 10.04. 11.00 **Ostermontag**  
Heilige Messe:  
F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

So 16.04. 11.00 **2. Sonntag der Osterzeit -  
Barmherzigkeitssonntag**  
Heilige Messe: F. a. L. u. V. d. P. / + Wenzel Frank

So 23.04. 11.00 **3. Sonntag der Osterzeit**  
Heilige Messe: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

So 30.04. 11.00 **4. Sonntag der Osterzeit**  
Heilige Messe: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

Fr 05.05. 17.00 **Herz-Jesu-Freitag**  
Heilige Messe



Sa 06.05. 9.00 **Herz-Mariä-Samstag**  
Heilige Messe

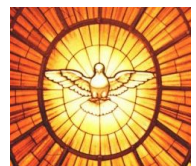
So 07.05. 11.00 **5. Sonntag der Osterzeit**  
Heilige Messe: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

So 14.05. 11.00 **6. Sonntag der Osterzeit**  
Heilige Messe: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

Do 18.05. 11.00 **Christi Himmelfahrt**  
Heilige Messe: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

So 21.05. 11.00 **7. Sonntag der Osterzeit**  
Heilige Messe: F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

So 28.05. 11.00 **Pfingsten –  
Sendung des Heiligen Geistes  
Pfingstsonntag**  
Heilige Messe:  
F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei





Die Kommunionkinder mit weiteren Kindern aus der Kirchengemeinde beim Krippenspiel am Heiligen Abend 2022 in der Heilig-Geist-Kirche Treysa.

## **Erstkommunion 2023**

Am 07. Mai 2023 werden um 10.30 Uhr in unserer Gemeinde vier Mädchen und vier Jungen zur Feierlichen Erstkommunion gehen: Serena Campagna, Bad Zwesten, Sophia Flak, Gilserberg, Mahlet Samuel Tesfagergis, Treysa, Malina Stehl, Gilserberg, Gustavo Gargano, Bad Zwesten, Leander Gruber, Treysa, Yves Dörhöfer, Treysa und Esteban Zapata, Kassel.

Hatte im vergangenen Herbst die Vorbereitung in Ungewissheit begonnen, ob Corona wieder alles komplizieren wird, konnten wir doch in großer Freiheit miteinander Gottesdienste feiern und mit Spiel und Bewegung Gruppenstunden halten, was den Kindern sichtlich Freude machte. So wurden sie auch von der Gemeinde besonders gelobt für das eindruckliche Spiel zu Sankt Martin und die innige Darstellung des Krippenspiels! In den nächsten Wochen wird die Vorbereitung und Mitfeier der österlichen Tage mit Palmstock basteln, Brotstunde, Kinderkreuzweg und Auferstehungsfeier im Mittelpunkt stehen. Wir wünschen den Kindern mit ihren Familien weiterhin eine gute Vorbereitungszeit und bitten um Ihr begleitendes Gebet und um Gottes Segen für die Familien!

*Gabi Döll, Gemeindereferentin*

# Pfingsten - Ausgießung des Heiligen Geistes

Namensfest unserer Pfarrkirche in Treysa



Pfingst-Batik in Treysa: Herabkunft des Heiligen Geistes auf Maria, Petrus und die Apostel. (Feuerzungen über den Köpfen und Strahlen, die von der Geist-Taube i.d. Mitte ausgehen.)

Die Geburtsstunde der Kirche im Abendmahlsaal, 50 Tage nach Ostern.  
Schriftlesung Apg 2,1-11. / Heilig-Geist-Lieder, Gebete: GL 351, 346, 792

**Komm Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen  
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!**

## **Firmung**

Der Pastoralverbund Maria Hilf hat zum Pfingstfest 2023 Jugendliche eingeladen, das Sakrament der Firmung zu empfangen. Ordinariatsrat Thomas Renze wird es spenden. Die Vorbereitung läuft dual: Online und in Präsenz. Manche Jugendliche schließen die Schule ab und beginnen im Sommer eine Ausbildung. Der Kurs bietet Flexibilität und Eigenverantwortung. Durch Kurzvideos werden Glaubensinhalte vermittelt. In lockeren Gruppentreffen entsteht Austausch mit anderen Firmlingen. Die Workshops bieten Möglichkeit zu kreativem Arbeiten. Der Firmkurs beginnt mit dem Aschermittwoch. Bitte begleiten Sie unsere Firmlinge im Gebet.

Bei Redaktionsschluss des Pfarrbriefes (27. Februar 2023) hatten sich 24 Jugendliche aus dem Pastoralverbund zur Firmvorbereitung angemeldet.

**Samstag 27. Mai – 10.00 Uhr Heilige Messe mit Firmung  
Heilig-Geist-Kirche, Schwalmstadt Treysa**



## Palmsonntag **Kinderseite**

Der Palmsonntag ist der Beginn der Karwoche. Wir hören das erste Mal die Leidensgeschichte Jesu. Am Palmsonntag zieht Jesus auf einem Esel in Jerusalem ein. Die Menschen in der Hauptstadt begrüßen und bejubeln ihn mit Zweigen in den Händen. Zur Erinnerung an dieses Fest segnet der Priester Palmbüschen, die die Leute mitbringen und damit Jesus ehren.

Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at).  
In: Pfarrbriefservice.de.



## Gründonnerstag

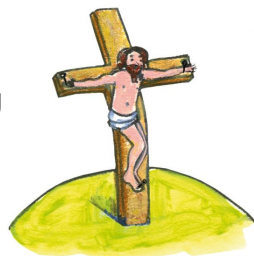
Am Gründonnerstag feiert Jesus mit seinen Jüngern das Letzte Abendmahl. Mit diesem Fest hat sich Jesus uns in Brot und Wein geschenkt. Er hat gesagt: „Das ist mein Leib. Das ist mein Blut. Tut dies, dann bin ich mitten unter euch!“ In manchen Kirchen wäscht der Priester einer

Gruppe aus der Gemeinde die Füße. Er zeigt damit, was Jesus für uns sein möchte, nämlich der Diener aller. Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at). , Bild: Winfried Hollmann, Pfarrbriefservice.de.

## Karfreitag

Karfreitag ist für uns Christen ein trauriger Tag, den Kreuzweg gehen wir Christen Karfreitag, den Freitag vor Ostern und denken dabei an die Kreuzigung Jesu.

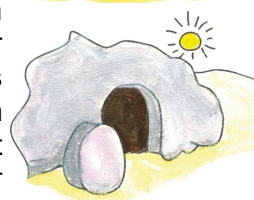
Bild: Bianka Leonhardt / [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at)  
In: Pfarrbriefservice.de



## Ostern

Ostern ist das größte Fest der Christen. Es beginnt in der Osternacht und dauert eine ganze Woche. In der Osternacht wird die Osterkerze angezündet. Sie ist das Zeichen für den auferstandenen Christus. Im Osterevangelium hören wir die Botschaft, dass Gott Jesus auferweckt hat. Wir singen Lieder der Auferstehung und Freude.

Bild: Bianka Leonhardt / [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at) In: Pfarrbriefservice.de



Mit Ostersonntag beginnt die **Osterzeit**, die 50 Tage dauert. Die Freude über die Auferstehung soll die ganze Zeit dauern. Nach Ostern gibt es die Erstkommunionfeiern und Kindertaufen. In dieser Zeit wird es nach dem Winter wieder Frühling. Pflanzen fangen an zu blühen. Tierbabys werden geboren. Deshalb haben wir Ostereier als Symbol für neues Leben. Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at).

## Christi Himmelfahrt

Im Himmel gibt es viel Licht und Sonne. Dort ist es schön. „Dort wohnt Gott“, sagen die Leute. In alten Kirchen kannst du Bilder sehen, auf denen Jesus auf einer Wolke nach oben in den Himmel schwebt. Das hat mit dem



Fest Christi Himmelfahrt zu tun. Wir feiern es 40 Tage nach Ostern.

Damit meinen wir nicht, dass Jesus in die Wolken fliegt, sondern zurückkehrt zu seinem Vater.

Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at). Bild: Factum / ADP In: Pfarrbriefservice.de.

## Pfingsten



Pfingsten

### Sendung des Heiligen Geistes

Namensfest unserer Kirche in Treysa

Sieben Wochen nach Ostern feiern wir Pfingsten.



Dieses Fest hat mit dem Heiligen Geist zu tun. Der Heilige Geist kommt wie ein Sturm und wie ein Feuer über die Apostel. Der starke Wind bewegt sie und sie merken, wie ihre Angst vor den Feinden verschwindet. Sie erzählen begeistert allen Menschen das Evangelium von der Auferstehung Jesu weiter.

An Pfingsten feiern wir nicht nur, dass der Heilige Geist zum ersten Mal zu den Jüngern herab kam. Bis heute soll das Fest auch daran erinnern, dass man nicht dieselbe Sprache sprechen muss, um an dasselbe zu glauben. Was Gott einem sagen will, kann jeder verstehen – egal welche Sprache man spricht.

Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at). Bild: Friedbert Simon In: Pfarrbriefservice.de, Bild: Ursula Harper, St. Benno-Verlag In: Pfarrbriefservice.de./ Erstellt von Felicitas Meding



Seniorenachmittage sind mitunter fröhlich, wie hier beim Karneval in Treysa 2023

## Seniorenachmittage

Unsere Seniorenachmittage für den gesamten Pfarrverbund sollen weiterhin einmal im Monat stattfinden. Nach der Heiligen Messe ist gemütliches Treffen mit Kaffee und Kuchen im jeweiligen Gemeinderaum.

**Mittwoch, 15. März:** 14.30 HI. Messe in der St.-Josef-Kirche in Ziegenhain

**Mittwoch, 19. April:** 14.30 HI. Messe in der Maria-Hilf-Kirche in Trutzhain

**Mittwoch, 17. Mai:** 14.30 HI. Messe in der St.-Josef-Kirche in Ziegenhain

**Mittwoch, 21. Juni:** 14.30 HI. Messe in der Maria-Hilf-Kirche in Trutzhain

## Klemenskirche Gilserberg ist jetzt Sommerkirche

Seit November war die St. Klemenskirche in Gilserberg während der Wintermonate geschlossen. Grund waren die zu hohen Heizkosten. **Ab Ostern** werden wieder Messfeiern stattfinden am jeweils 1.+3.+5. Samstag im Monat und im Wechsel mit Jesberg.



- |               |    |                                    |
|---------------|----|------------------------------------|
| <b>April:</b> | Mo | 10.4. - 11 Uhr (Ostermontag)       |
|               | Sa | 15.4. - 18 Uhr / Sa 29.4. - 18 Uhr |
| <b>Mai:</b>   | Sa | 6.5. - 18 Uhr / Mi 17.5. - 18 Uhr  |
|               | Sa | 20.5. - 18 Uhr / Mo 29.5. - 11 Uhr |
| <b>Juni:</b>  | Sa | 3.6. - 18 Uhr / Sa 17.6. - 18 Uhr  |
| <b>Juli:</b>  | Sa | 15.7. - 18 Uhr / Sa 29.7. - 18 Uhr |

## Frühlingskonzert mit Oswald Musielski am Freitag, 21. April 2023

in der Heilig-Geist-Kirche

Beginn: 19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr

Karten für 20 € im Vorverkauf bei: VR-Bank, Buchladen Hexenturm, Montanus & Hirth, DÄTSCHWECK und unter [info@oswald-musielski.com](mailto:info@oswald-musielski.com). Dort auch Meet and Greet für 50 € buchbar.





## Ein besonderes Weihnachtsgeschenk



Die eriträische Familie vereint bei der Dankmesse am 1. Januar in der Heilig-Geist-Kirche Treysa (vl): Milkias, Niyat, Mutter Kemzebna, Noah, Ybeti. R: Pfr. Brüne segnet die Familie.

Für eine eriträische Familie in unserer Gemeinde gab es ein besonderes Weihnachtsgeschenk. Mutter Kemzebna lebt schon einige Jahre mit ihren zwei jüngsten Söhnen Noah (7) und Ybetit (9) in Treysa. Am Weihnachtstag konnte sie endlich ihre beiden älteren Kinder Milkias (12) und Niyet (14) am Frankfurter Flughafen in Empfang nehmen. Viele Jahre hatte sie um die Familienzusammenführung gekämpft. Für die Familie war es ein ganz besonderes Weihnachtsfest. Am ersten Januar waren alle zur Dankmesse in der Heilig-Geist-Kirche und die Familie wurde von Pfr. Brüne gesegnet. Jetzt sucht die Familie erst einmal eine größere Wohnung in Treysa.

## Sternsinger beim Bürgermeister und in Seniorenheimen



Die Sternsingeraktion konnte nicht im gewohnten Umfang durchgeführt werden. Aber in Treysa war eine Gruppe unterwegs und brachte den Segen Gottes stellvertretend für die ganze Gemeinde ins Rathaus und ebenso in die Seniorenheime Treysa und Gilserberg, sowie ins Gilserberger Hospiz. Bürgermeister Tobias Kreuter freute sich die Heiligen 3 Könige zu empfangen: Die drei Geschwister Mahlet, Selam und Alim.

## Kollektenergebnisse

Adveniat 2022	989 €	Afrikatag	682 €
Sternsinger 2023	2.316 €	Bonifatiuswerk	417 €

Allen Spendern herzlichen Dank und Vergelt's Gott!

## Kollekten - Sammlungen - Unterstützung

Die Kollekten für die Pfarrgemeinde und die kirchlichen Hilfswerke sind durch die Entwicklungen und Einschränkungen in den letzten Jahren drastisch zurückgegangen. Wer die Hilfswerke unterstützen möchte, kann über das Konto der Kirchengemeinde Spenden überweisen und die unten genannten Hilfswerke als Verwendungszweck angeben.

### Über das Konto unserer Kirchengemeinde

#### Kirchengemeinde Heilig Geist Schwalmstadt-Neuental

Bankverbindung: Katholische Kirchengemeinde Heilig-Geist  
Stadtsparkasse Schwalmstadt

**IBAN DE08 5205 3458 0000 0034 34**

BIC: HELADEF1SWA

#### mit dem Verwendungszweck

- Hilfswerk MISEREOR (Fastenzeit)
- Für das Heilige Land (Palmsonntag)
- RENOVABIS (Pfingsten)
- Hilfe Ukraine-Krieg (Caritas)
- Hilfe Erdbeben Türkei, Syrien (Caritas)
- oder - Für unsere Kirchengemeinde



## Vorschau

**Fronleichnamtsfeier** mit Prozession ist am Do 8. Juni in Trutzhain.

Sein **40-jähriges Priesterjubiläum** feiert Pfr. Michael Brüne am Sonntag 11. Juni. Um 10 Uhr ist die Dankmesse in der Heilig-Geist-Kirche Treysa. Patriarch em. Gregorios III. feiert seinen 90. Geburtstag mit und hält die Festpredigt. Anschließend sind alle zum Pfarrfest eingeladen.

Die **Kolping-Kleidersammlung** soll in diesem Jahr wieder durchgeführt werden. Säcke liegen im April in der Kirche Treysa aus. Bitte bringen Sie die Altkleider am **Freitag, den 21. April 2023** zur Pfarrhaus-Garage in Treysa. Danke!

## Bonifatiusjubiläum in Fritzlär 2023

*Geismar vor 1.300 Jahren:  
Bonifatius fällt die Eiche,  
die dem germanischen  
Gott Donar geweiht ist. Aus  
dem Holz baut er die erste  
Kirche und weihet sie dem  
heiligen Petrus. Nachfolge-  
Kirche ist der heutige Dom  
St. Peter in Fritzlär.  
Die Darstellung rechts ist  
ein Ausschnitt aus einer  
Landkarte für den  
Religionsunterricht.*



Das Jahr 2023 ist für die Domgemeinde St. Peter in Fritzlär ein besonderes Jahr: vor 1 300 Jahren begann der heilige Bonifatius hier sein Wirken und mit ihm nahm die Geschichte des Christentums in Deutschland ihren Anfang. Die Domgemeinde St. Peter ist Teil dieser Geschichte. So will die Pfarrei Fritzlär in diesem Jubeljahr genauer auf Bonifatius und seine Bedeutung schauen – damals und heute.

### **Festgottesdienste und Festprediger im Dom zu Fritzlär**

Jeden Monat wird ein Festgottesdienst zu Ehren des heiligen Bonifatius gefeiert. Die Festprediger betrachten Bonifatius aus verschiedenen Perspektiven um ihn und sein Werk wieder mehr ins Bewusstsein zu rücken.

**19.03.2023** Pfarrer Daniel Göller (Jossgrund)  
10:30 Uhr *Bonifatius – der Romtreue*

**30.04.2023** Domkapitular Prälat Christof Steinert (Fulda)  
10:30 Uhr *Bonifatius – der Organisationsentwickler*  
Musik: Bläserchor

**21.05.2023** Spiritual Dr. Wolfgang Hartmann (Fulda)  
10:30 Uhr *Bonifatius – der Ordensmann*

### **Sonderausstellungen im Dommuseum Fritzlär**

Im Bonifatiusjahr stellen vier Sonderausstellungen zentrale Aspekte aus dem Leben und Wirken des Heiligen vor. Dabei werden Stücke der eigenen Sammlung und Leihgaben des Dommuseums Fulda gezeigt.

**Frühjahr** *Bonifatius – ein Angelsachse im Frankenreich*

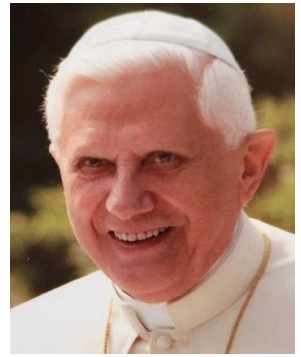
**Sommer** *Achtung! Baum fällt! Fällung der Donareiche u. Klostergründung*

**Herbst** *Die Verehrung des heiligen Bonifatius im Mittelalter*

**Winter** *Der Apostel der Deutschen – Bonifatius-Rezeption im 19. Jh.*



**Abschied von  
Papst Benedikt XVI.  
Joseph Ratzinger**  
geb. 16. April 1927  
zum Papst gewählt  
am 19. April 2005  
heimgerufen zu Gott  
am 31. Dezember 2022



Papstwappen (© Erzbistum München u. Freising) / Sterbebildchen (© D.Bischöfskonferenz)

### **Einfacher und bescheidener Arbeiter im Weinberg des Herrn**

Mit diesen demütigen Worten stellte sich Joseph Ratzinger nach seiner Wahl zum Papst am 19. April 2005 der Welt vor. Und fand Trost dabei, dass Gott auch mit ungenügenden Werkzeugen arbeiten und wirken kann.

### **Gott ist die Liebe**

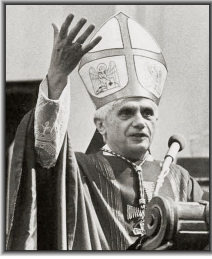
Es ist nicht leicht, das Leben, Denken und Wirken von Papst Benedikt XVI. / Joseph Ratzinger, angemessen zu würdigen. Eine Kernaussage in seiner lebenslangen Verkündigung kann dabei helfen. „Gott ist die Liebe“ ist ein Wort aus dem ersten Johannesbrief (1 Joh 1,5). So heißt auch die erste Enzyklika, die Papst Benedikt an Weihnachten 2005 veröffentlicht hat („Deus caritas est“). Die Liebe Gottes zeigt sich uns in seiner Hinwendung zu den Menschen. Er teilt sich uns mit. Er offenbart sich uns. Er schenkt sich uns in seinem Wort. Das braucht unsere Ant-Wort. Unsere Zustimmung zu Jesus Christus und die Annahme seiner frohen Botschaft. Die Offenbarung ist wie eine Liebeserklärung Gottes an uns Menschen. Er neigt sich uns liebevoll zu und wartet auf unsere liebende Antwort.

### **Jesus von Nazareth**

Aufgabe der Kirche ist es, den Glauben an Gott zu verkünden und zu feiern. Und Jesus Christus als Person zum Leuchten zu bringen. Als geisterfüllter Prediger legte Papst Benedikt immer wieder die Heilige Schrift aus und machte die frohe Botschaft Jesu Christi, seinen Tod und seine Auferstehung deutlich. Mit seiner dreibändigen Buchreihe „Jesus von Nazareth“ wollte Benedikt mit Gott-Suchern in einen Dialog treten. Sie richtet sich an alle Menschen, die offen für Argumente sind und sich auf das Wort einlassen. Auf diese Weise wollte er ihnen einen neuen Zugang zu Jesus Christus und seiner Bedeutung eröffnen.

### **Wer glaubt ist nie allein**

Diese Botschaft hat Papst Benedikt immer wieder formuliert. Wer glaubt ist nie allein – im Leben nicht und auch im Sterben nicht. Wer glaubt ist in der Gemeinschaft der Kirche aufgehoben und für immer geborgen.



## **Kardinal Joseph Ratzinger in Fulda**

Mehrmals war Joseph Ratzinger in Fulda. Als er noch Theologieprofessor und Konzilsberater von Kardinal Frings war, haben ihn die Seminaristen Mitte der 1960er Jahre zu einem Austausch über das 2. Vatikanische Konzil ins Priesterseminar Fulda eingeladen. Als Erzbischof von München und Freising predigte er am 27. September 1979 beim Abschluss der Bischofskonferenz über das gottesdienstliche Leben in den Gemeinden 15 Jahre nach dem Konzil. Am 22. Oktober 1984 hielt er einen Festvortrag über Glaube, Philosophie und Theologie. Beim Bonifatiusjubiläum am 5. Juni 1994 würdigte Kardinal Ratzinger das Wirken des Germanen-Missionars und Apostels der Deutschen. Beim Kongress „Freude am Glauben“ predigte er am 22. Juni 2002 über die Furchtlosigkeit der Jünger bei ihrer Sendung in einer oft feindlich gesinnten Welt. In einem verlesenen Nachruf beim Requiem für Erzbischof Johannes Dyba (+ 23. Juli 2000), würdigte der Präfekt der Glaubenskongregation den heimgerufenen Fuldaer Bischof für seinen Mut als Glaubenskämpfer in Deutschland. Ich bin sehr dankbar, dass ich bei all diesen Feiern zwischen 1979 und 2002 in Fulda dabei war und den begnadeten Verkündiger des Glaubens persönlich erleben konnte. (Foto oben: Kardinal Ratzinger predigt am 5. Juni 1994 im Fuldaer Dom. / © Bistum Fulda)

## **Danke Papst Benedikt!**

Unser großer Dank gilt Papst Benedikt, dem treuen „Mitarbeiter der Wahrheit“ (Wahlspruch) für sein vielfältiges Wirken. Als Priester, Theologe, Bischof und Kardinal, als Präfekt der Glaubenskongregation und schließlich als Papst und Hirte der katholischen Weltkirche hat er stets wichtige Impulse für den Glauben in unserer Zeit gegeben. Vergelt's Gott!

## **Karsamstag und Ostergeheimnis**

Geboren wurde Joseph Ratzinger in Marktl am Inn frühmorgens am Karsamstag, 16. April 1927. Schon wenige Stunden nach seiner Geburt wurde er in der Pfarrkirche St. Oswald mit dem damals noch am Karsamstagmorgen geweihten Osterwasser getauft. In seinen „Erinnerungen“ schreibt er dazu: *„Dass mein Leben so von Anfang an auf diese Weise ins Ostergeheimnis eingetaucht war, hat mich immer mit Dankbarkeit erfüllt. Denn das konnte nur ein Zeichen des Segens sein. Freilich – es war nicht Ostersonntag gewesen, sondern eben Karsamstag. Aber je länger ich nachdenke, desto mehr scheint mir das dem Wesen unseres menschlichen Lebens gemäß zu sein. Es wartet noch auf Ostern, steht noch nicht im vollen Licht, aber geht doch vertrauensvoll darauf zu.“*

**Heimgang** - Am 31. Dezember ist Papst Benedikt im gesegneten Alter von 95 Jahren in die Ewigkeit heimgerufen worden. Beten wir, dass ihm das Leben Gottes in Fülle nun ewig geschenkt wird! *Pfr. Michael Brüne*

**Gemeindefahrt vom 25. – 27. 08.2023  
nach Bamberg u. Fränkische Schweiz**

*Auszug vorläufiges Programm*

**Freitag, 25.08.2023**

11.30 Uhr Besichtigung Basilika Vierzehnheiligen

18.00 Uhr Stadtrundgang in Bamberg mit dem emeritierten  
Erzbischof Ludwig Schick, anschl. zur freien Verfügung

**Samstag, 26.08.2023 - Fahrt durch die Fränkische Schweiz**

09.00 Uhr Besichtigung der Kaiserpfalz Forchheim

11.00 Uhr Abfahrt zur Teufelshöhle Pottenstein  
Besichtigung mit Führung

15.30 Uhr Besichtigung Basilika Gößweinstein  
(evtl. mit kleinem Orgelkonzert)

17.00 Uhr Fahrt nach Forchheim mit gemütlichem Abend

**Sonntag, 27.08.2023**

09.00 Uhr Abfahrt zum Bamberger Dom

09.30 Uhr Teilnahme am Gottesdienst im Dom

11.00 Uhr Besichtigung „neue Residenz“ und Rosengarten,

14.30 Uhr Besuch der „Sandkerwa“ in Bamberg / Heimreise

*Reise-Durchführung: Reisedienst Ragoß Reisen Trutzhain*

**Preis ca. 260 €** - Genauer Preis wird noch mitgeteilt.

**Anmeldungen ab sofort / Abgeben bei:**

**Kirchengemeinde St. Josef Schwalmstadt-Neukirchen**

Zentrales Pfarrbüro Ziegenhain

Steinweg 51

34613 Schwalmstadt-Ziegenhain

Auskunft bei Pfarrer Jens Körber

Tel. 06691-3227, Fax. 06691-6099

Mail: [pfarrei.schwalmstadt-neukirchen@bistum-fulda.de](mailto:pfarrei.schwalmstadt-neukirchen@bistum-fulda.de)

**Detailliertes Online-Programm:**

**Siehe Homepage** [www.pastoralverbund-schwalmstadt.de](http://www.pastoralverbund-schwalmstadt.de)

# Gottes Segen zum Geburtstag

Allen Geburtstagskindern unserer Kirchengemeinde gratulieren wir herzlich und wünschen Gottes reichen Segen!

---

**Katholische Kirchengemeinde  
Heilig Geist Schwalmstadt-Neuental  
Steinkautsweg 1, 34613 Schwalmstadt-Treysa  
Pfarrer Msgr. Michael Brüne Tel. 06691 / 1253**



## **Pfarrbüro Treysa**

Steinkautsweg 1

34613 Schwalmstadt-Treysa

Tel. 06691 / 12 53,

Mail: [heilig-geist-treysa@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:heilig-geist-treysa@pfarrei.bistum-fulda.de)

Pfarrsekretärin Martina Plag

Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr,

Pfarrsekretärin Ewa Wienzek, Do 15.30 bis 18.00 Uhr

<https://www.pastoralverbund-schwalmstadt.de/pvschwalmstadt/>

## **Regelmäßige Gottesdienste in den Kirchen unserer Gemeinde:**

**Heilig-Geist-Kirche, Treysa: Sonntag 9.15, Mi 18.00 Uhr**

Steinkautsweg 3, 34613 Schwalmstadt-Treysa

**Kirche St. Peter, Zimmersrode: Sonntag 11.00 Uhr, Do 17.00 Uhr**

Auf der Heilswiese 4, 34599 Neuental-Zimmersrode

**Kirche St. Klemens M. Hofbauer, Gilserberg:**

**ab Ostern 1. + 3. + 5. Samstag im Monat 18.00 Uhr**

Berggartenstraße 16, 34630 Gilserberg

**Kirche St. Bonifatius, Jesberg: Samstag 18.00 Uhr, Mi 10.00 Uhr**

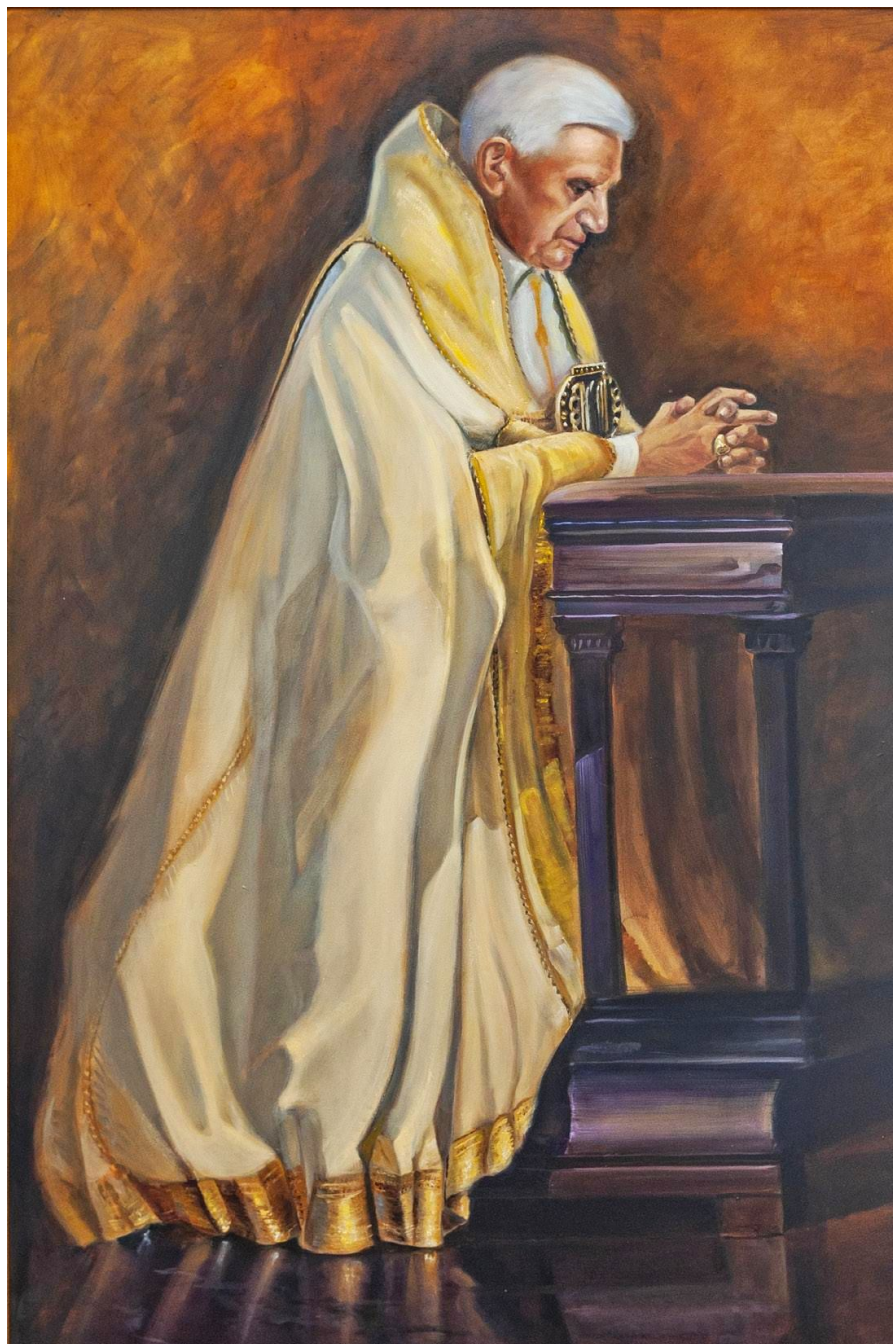
**ab Ostern 2. + 4. Samstag im Monat 18.00 Uhr.**

Schlossstraße 5, 34632 Jesberg

Die Fotos im Pfarrbrief wurden von Gemeindemitgliedern aufgenommen und uns zur Verfügung gestellt oder sie stammen aus dem Pfarrei-Archiv. Die beiden Acryl-Bilder auf Seite 8 sind von Annika und Vanessa Wienzek, 2021 und 2022.

Redakt.-Schluss: Februar 2023, Druck: Gemeindebrief Druckerei Groß Oesingen

Papst em. Benedikt XVI. / Joseph Ratzinger (1927-2022)



Sterbebildchen Bistum Regensburg © 2023  
Bild: Hermann J. Heiss, Benedikt XVI. im Gebet, 2019